

Ressort: Politik

Außenminister: Grundkonflikt um Handel mit den USA bleibt

Berlin, 23.03.2018, 10:01 Uhr

GDN - Nach der Entscheidung von US-Präsident Donald Trump, die EU vorerst von Strafzöllen auszunehmen, hat Bundesaußenminister Heiko Maas vor falschen Erwartungen gewarnt. "Der Grundkonflikt bleibt zunächst", sagte der SPD-Politiker den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstagsausgaben).

"Deshalb kommt es jetzt darauf an, wir uns in den Gesprächen bis Anfang Mai für fairen und regelbasierten Handel und für ein multilaterales Welthandelssystem stark machen." Für den Moment seien das gute Nachrichten für die europäische Stahl- und Aluminiumindustrie, sagte Maas. "Das zeigt, dass eine geschlossene EU, die mit einer Stimme spricht, Gehör findet."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-103754/aussenminister-grundkonflikt-um-handel-mit-den-usa-bleibt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com